EP-FR-01-431

C – Was Frieden schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in:	BAG Landwirtschaft
Beschlussdatum:	15.10.2023

Änderungsantrag zu EP-FR-01

Von Zeile 431 bis 435:

~~Doch die WTO ist aufgrund der angespannten geopolitischen Lage aktuell kaum noch handlungsfähig und die Bereitschaft zu einer Reform global gesehen gering. Wir setzen daher verstärkt auf regionale Handelsabkommen auf Augenhöhe mit Partnern wie Australien, Indien, den Ländern Lateinamerikas oder der südostasiatischen Staatengemeinschaft ASEAN, die sich ebenfalls zu einem regelbasierten Welthandel bekennen.~~

Da die WTO aufgrund der angespannten geopolitischen Lage aktuell kaum noch handlungsfähig ist, entstehen immer mehr bilaterale und regionale Handelsabkommen. Für uns sind diese kein Selbstzweck. Es kommt darauf an, wie die Regeln für den internationalen Handel gestaltet werden. Handel zu ungleichen Standards führt zu einem Wettbewerbsvorteil einer Produktion, die weniger auf die Umwelt, Arbeitnehmer*innen, Verbraucher*innen und Tiere achtet. Deshalb stellen wir uns gegen den Import von Produkten, die zu niedrigeren Umwelt-; Tierschutz- und Sozialstandards hergestellt wurden.